

Liebe(r) ,

fast schon traditionell hat unsere Verkehrssicherheitskampagne "Miteinander unterwegs" im Herbst nochmal an Fahrt aufgenommen. Beim Erntefest auf der Domäne Dahlem Anfang Oktober haben wir viele Menschen mit unseren Postkarten begeistern können und eine Menge gute Gespräche geführt. An Halloween organisierten wir eine Fahrraddemo und fuhren als Geisterradler verkleidet durch die Berliner City - mehr dazu unter Punkt III.

Neues gibt es vom Flughafen Tegel und zur VCD Nordost Mittwochrunde zu berichten. Bei der Mittwochrunde, unserem monatlichen Mitgliedertreffen, wollen wir ein neues Format probieren und freuen uns nach wie vor, Aktive willkommen zu heißen. Unser Vorstandsmitglied Heiner v. Marschall war als Vertreter des VCD Nordost auf dem Treffen zum weiteren Vorgehen der Bürgerinitiativen und Verbände, die sich für die Schließung des Flughafens Tegel einsetzen, und berichtet uns brühwarm. Apropos Glühwein: die Weihnachtsfeier des VCD Nordost ist auch schon in Planung. Viel Vergnügen beim Lesen!

Sie erhalten diesen E-Mail-Newsletter, da Sie entweder Mitglied im VCD Landesverband Nordost e.V. sind oder Sie sich als Abonnent für unseren Newsletter eingetragen haben. Wir danken für das Interesse, das Sie der ehrenamtlichen Arbeit unseres Landesverbandes entgegenbringen.

INHALTSVERZEICHNIS

- I. Termine
- II. Mittwochrunde des VCD Nordost - Neues Format
- III. VCD-Resolution: Klimaschutz braucht die Verkehrswende
- IV. Bericht zur Flashmob-Aktion " Sei kein Geisterradler"
- V. Offizielles Fotoprotokoll zu "Sicher mobil im Alter"
- VI. "Tegel schließen. Zukunft öffnen.": Wie weiter nach dem Volksentscheid?
- VII. Die VCD Nordost Weihnachtsfeier

I. TERMINE

- [15. November:](#) Mittwochrunde des VCD Nordost
- [20. November:](#) Treffen der AG Radverkehr
- [21. November:](#) Treffen der Regionalgruppe Stralsund
- [29. November:](#) Treffen der AG Öffentlicher Verkehr
- [13. Dezember:](#) Weihnachtsfeier des VCD Nordost

II. MITTWOCHSRUNDE DES VCD NORDOST - NEUES FORMAT

Ab der kommenden Mittwochrunde am 15. November 2017 werden die Treffen wieder offen gestaltet. Feste Themenvorgaben entfallen. Sie werden von den jeweiligen Teilnehmerinnen und Teilnehmern bestimmt. Die Mitglieder des Vorstandes und MitarbeiterInnen der Landesgeschäftsstelle stehen für Fragen und Antworten zur Verfügung. Wir wollen damit mehr Mitstreiter für interessante Gespräche in geselliger Atmosphäre gewinnen. Die Entwicklung gemeinsamer Aktivitäten ist nicht ausgeschlossen, sondern erwünscht. Auch Nichtmitglieder können so in den VCD Nordost hineinschnuppern. Wir treffen uns um 18:30 Uhr in der [Landesgeschäftsstelle](#) in der Yorckstraße 48, 10965 Berlin. Alle sind herzlich willkommen!

III. VCD-RESOLUTION: KLIMASCHUTZ BRAUCHT DIE VERKEHRSWENDE

Anlässlich der UN-Klimakonferenz in Bonn und der Sondierungsgespräche einer möglichen Regierungskoalition in Berlin, haben die Bundesdelegierten des VCD eine Resolution zum Klimaschutz veröffentlicht. Im Kern haben sie sich darin für eine internationale Regelung der Besteuerung von Flugbenzin, die Abschaffung des extrem giftigen Schweröls als Schiffstreibstoff und niedrige CO₂-Grenzwerte für Autos ausgesprochen. Wasilis von Rauch, Bundesvorsitzender des VCD, dazu: „Die Klimaziele erreicht Deutschland nur mit einer Verkehrswende. Die Gesundheit aller Menschen in Deutschland schützt die Bundesregierung nur mit einer deutlichen Verringerung der Emissionen aus den Auspuffrohren.“

Den vollständigen Text der Resolution finden Sie hier als Download: [„Der Klimaschutz braucht die Verkehrswende. VCD Resolution 2017“](#) (pdf, 65 KB).

IV. BERICHT ZUR FLASHMOB-AKTION "SEI KEIN GEISTERRADLER"

Passend zum Thema "Geisterradler" haben wir am 31. Oktober, an Halloween, einen Fahrrad-Flashmob durch die die Berliner City organisiert. So wollten wir im Rahmen unserer Verkehrssicherheitskampagne "Miteinander unterwegs" auf die Problematik der Geisterradler - also Radfahrende, die gegen die vorgeschriebene Fahrtrichtung fahren - aufmerksam machen.

Das regelwidrige Fahren gegen die Fahrtrichtung zählt zu den häufigsten Radunfällen, die von Radfahrenden selber verursacht werden. Gründe hierfür sind die eigene Bequemlichkeit, aber auch die mangelhafte Fahrrad-Infrastruktur und -Verkehrsführung. Geisterradler gefährden dabei sowohl sich selber als auch andere Verkehrsteilnehmende. Bei unserer Flashmob-Demo radelten wir mit etwa 15 gruselig verleideten Geisterradlern vom Märkischen Museum bis zum Frankfurter Tor und wiesen am Ziel mit Schildern auf die Probleme hin. Ein Fernsehteam des rbb war vor Ort und sendete am Abend einen Beitrag dazu in der Abendschau. Auf der Webseite des VCD Nordost haben wir ein [Fotos der Aktion](#) zusammengestellt. Danke an alle, die bei dieser erfolgreichen Aktion mitgemacht haben!

V. OFFIZIELLES FOTOPROTOKOLL ZU "SICHER MOBIL IM ALTER"

Im September fand unsere jährliche Fachtagung "Sicher mobil im Alter" statt, bei der wir jährlich verschiedenste Akteure zusammen bringen um das Thema Seniorenmobilität und Verkehrssicherheit in den Fokus zu rücken. Jetzt haben wir das informativ aufgearbeitete [Fotoprotokoll der Veranstaltung](#) (pdf, 2.2 MB) zum Ansehen zur Verfügung gestellt.

Das Fotoprotokoll gibt einen konzentrierten Einblick in den Rahmen der Veranstaltung sowie die zahlreichen inhaltlichen Aspekte, die durch die Referate, Diskussionen und Workshops erarbeitet wurden. So wurde bei den Gruppendiskussionen erörtert, inwiefern das Verhalten der verschiedenen Verkehrsteilnehmenden Einfluss auf die Verkehrssicherheit der Seniorinnen und Senioren hat. Auch präsentieren wir in dem Protokoll fotodokumentarisch die Ergebnisse der drei Workshops. Gewinnen Sie einen guten Eindruck unserer Fachtagung und lassen Sie sich von den diskutierten Themen inspirieren! Weiterhin können Sie sich die Präsentationen der Berliner Polizei und der Deutschen Verkehrswacht zu den auf der Tagung gehaltenen Referaten ansehen. Diese werden aber leider nur bis Ende November [auf der Projekseite einsehbar](#) sein!

VI. "TEGEL SCHLIESSEN. ZUKUNFT ÖFFNEN.": WIE WEITER NACH DEM VOLKSENTSCHEID?

Mit dem Volksentscheid, der faktisch nur ein unverbindliches Meinungsbild war, ist die Diskussion um die Zukunft des Flughafengeländes TXL nicht zu Ende. 56% der Abstimmenden haben für einen Weiterbetrieb als Flughafen gestimmt, doch darüber kann Berlin nicht alleine entscheiden. Die anderen beiden Gesellschafter, der Bund und Brandenburg, haben bekräftigt, das TXL nach der Eröffnung des BER geschlossen wird. Und auch in Berlin haben 42% der Abstimmenden für die Schließung und Nachnutzung gestimmt. Diesen 42% will das Bündnis, in dem sich die verschiedenen Bürgerinitiativen und Verbände zusammengeschlossen haben, eine vernehmbare Stimme geben.

Die verschiedenen Senatsverwaltungen haben mittlerweile ihre Stellungnahmen abgegeben, welche Folgen ein Weiterbetrieb von TXL als Flughafen für unsere Stadt haben würde. Diese Stellungnahmen werden demnächst veröffentlicht. Der ehemalige Bundesverwaltungsrichter Stefan Paetow, eine unbestrittene Autorität, wird ein

Gutachten erstellen zu den rechtlichen Möglichkeiten und Risiken eines Weiterbetriebs. Das Bündnis „[Tegel schließen. Zukunft öffnen.](#)“ wird alle Schritte begleiten und sich jeweils deutlich zu Wort melden. Der VCD Nordost ist dabei intensiv beteiligt.

VII. DIE VCD NORDOST WEIHNACHTSFEIER

Am 13. Dezember ab 19 Uhr möchten wir in diesem Jahr mit Ihnen weihnachtliche Stimmung aufkommen lassen, gemütlich beisammen sitzen, uns austauschen, Glühwein trinken und es uns gut gehen lassen. Wir möchten an diesem Abend das ereignisreiche und spannende Jahr feiern und uns bei allen Aktiven und Mitarbeitern, die daran mitgearbeitet haben, herzlich bedanken. Veranstaltungsort ist wie immer die Geschäftsstelle in der Yorckstraße 48. Wir freuen uns auf Sie und einen Abend in schöner Runde!

Fehlt Ihnen ein Thema oder möchten Sie auf verkehrspolitische Termine oder Themen in Mecklenburg-Vorpommern und Berlin hinweisen? Dann schicken Sie uns bitte eine E-Mail. Wir freuen uns über Ihre Anmerkungen und Veranstaltungshinweise! Am 27. November 2017 ist Redaktionsschluss für den Dezember-Newsletter des VCD Nordost.

Die besten Grüße aus der Landesgeschäftsstelle übersenden Ihnen

Eva Renziehausen, Robert Busch und Sven Ladhari, VCD Nordost
Verkehrsclub Deutschland Landesverband Nordost e.V.
(VCD Nordost) Yorckstraße 48, 10965 Berlin

VCD Nordost Tel. 030-446 36 64 info@vcd-nordost.de

[Impressum](#)

Zum Abmelden [hier klicken](#).